

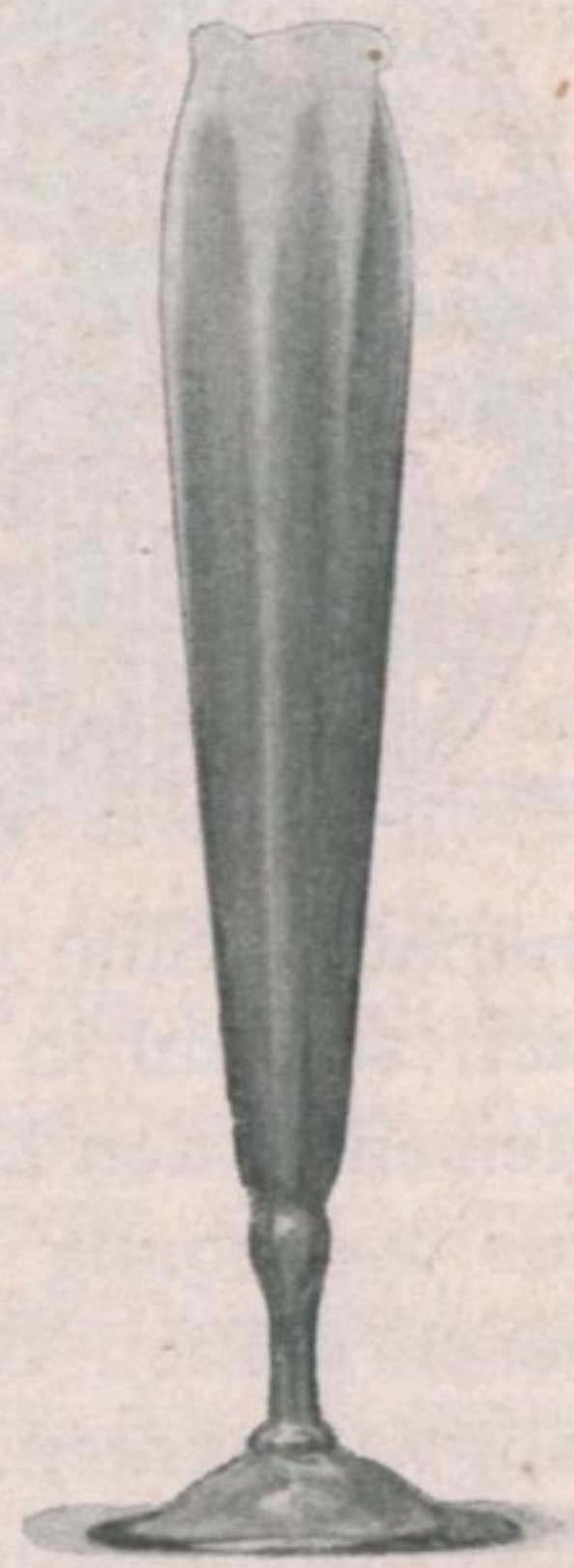
des Tages bestimmt wird. Es war dies die Zeit, in welcher die neue Welt überraschende Impulse auf dem Gebiete der Architektur gab. Überall erhoben sich mächtige Bauten, deren ursprüngliche Formen

den ersten Perioden unseres Mittelalters entlehnt, zweckentsprechend in einen originellen Stil übertragen und auf das Sorgfältigste den modernsten Bedürfnissen unseres Zeitalters angepasst waren.

Fast möchte man sagen, dass dies für Tiffany eine Hilfe der Vorsehung bedeutete, die ihm gestattete, seine völlig neuen ästhetischen Anschauungen zur Anwendung zu bringen. Der Geist, von dem seine Schöpfungen beseelt waren, entsprach ganz der neuen Richtung. Mehr noch als den Architekten war es den schaffenden Künstlern auf dem Gebiete der Decoration untersagt, blind den künstlerischen Auffassungen von ehemals Heerfolge zu leisten.



Glasgefäss von Tiffany



Glasgefäss von Tiffany

Tiffany hat es in dem, was er zur Verschönerung grosser Prachträume beitrug, verstanden, die hieratische Pracht der Orientalen mit dem Geschmack unseres Zeitalters zu paaren. Er war es, der das Hochfahrende des byzantinischen Prunkes in weiche Harmonien umwandelte, die sich unseren Lebensgewohnheiten anschmiegen.

Vor allem nahm das Kirchenfenster in seinen Untersuchungen den ersten Rang ein. Seit langem schon hatte ihn ein Problem eifrig beschäftigt. Er wollte den Gläsern den vollen reinen Glanz wiedergeben, das Geheimnis wieder auffinden, welches seit Jahrhunderten verloren gegangen schien. Tiffany erkannte, dass beim besten modernen Fenster die Leistung des Glasarbeiters sich nicht ebenbürtig jener des Zeichners zeigte, dass jeder der beiden Mitarbeiter sich ängstlich um seinen eigenen Antheil an der Arbeit bemühte und so ein erspriessliches Zusammenwirken behufs Herstellung eines homogenen Ganzen stets in Frage gestellt war. Wenn sich vor seinem Blicke der mächtige Reichthum irgend eines alten gothischen Kirchenfensters entfaltete, erschien ihm dagegen das Materiale der Jetztzeit von auffallender Dürftigkeit, ohne Kraft, ohne Wirkung. Die kalte Durchsichtigkeit,